

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 99 (1981)  
**Heft:** 116

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Herrn / Frau / Fräulein / Firma  
SCHWEIZERISCHE  
A.Z.  
LANDESBIBLIOTHEK  
3003 BERN  
3003

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21  
Preise: Kalenderjahr Fr. 44.–, halbj. Fr. 27.–, Ausland Fr. 55.– jährlich  
Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 51 Rp., Ausland 57 Rp.  
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21  
Prix: Année civile 44 fr., un semestre 27 fr., étranger 55 fr. par an  
Inserations: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 51 cts, étranger 57 cts  
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 116 – 1657

Bern, Freitag, 22. Mai 1981  
Berne, vendredi, 22 mai 1981

99. Jahrgang  
99e année

No 116 – 22. 5. 1981

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister – Registre du commerce – Registro di commercio

Kantone – Cantons – Cantoni  
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Abhandene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales – Altre pubblicazioni legali

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.  
Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger – Réduction du capital social et appel aux créanciers.  
Liquidation et appel aux créanciers.  
Appel aux créanciers par suite de fusion.  
Aufforderung gemäss Art. 88bis HRegV.  
Auflegung des öffentlichen Inventars.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 308826–308840

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation).

Verordnung über die Ausfuhrbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe – Ordonnance sur les taux des contributions à l'exportation des produits agricoles de base – Ordinanza sulle aliquote dei contributi all'esportazione dei prodotti agricoli di base.

Wirtschaftsgespräche Schweiz-Griechenland – Entretiens économiques Suisse-Grèce.

Ministertagung der EFTA in Genf – Réunion ministérielle des Conseils de l'AELE à Genève.

Ausdehnung des vollautomatischen Telexverkehrs – Extension du trafic telex automatique.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

## Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Zürich – Zurich – Zurigo

13. Mai 1981  
**H + F Holz- und Furnierhandelsgesellschaft in Zürich AG**, in Zürich 6 (SHAB Nr. 35 vom 12. 2. 1979, S. 450). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 10. 4. 1981 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **H + F Holz- und Furnierhandelsgesellschaft in Zürich AG in Liquidation** durchgeführt. Liquidatorin ist Erika Zweifel, Mitglied des VR (Verwaltungsrates); sie führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien als Mitglied des VR, sondern Einzelunterschrift als Liquidatorin. Die Unterschriften von Friedrich Schertenteib, Präsident des VR, sowie Hans Peter Keil, Delegierter des VR, sind erloschen.

13. Mai 1981  
**Amberg Hospach AG**, in Zürich 3, Führung eines Reinigungsgeschäftes usw. (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1979, S. 1730). Die Generalversammlung vom 28. 4. 1981 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 225 000 auf Fr. 325 000, zerlegt in 3250 Inhaberaktien zu Fr. 100, erhöht worden; es ist voll liberiert. Kurt Amberg, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Küssnacht ZH.

13. Mai 1981  
**Ideal Film SA**, bisher in Genf (SHAB Nr. 96 vom 29. 4. 1981, S. 1346). Die Generalversammlung vom 6. 5. 1981 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 14. 12. 1951 und letztmals am 29. 12. 1978 geändert worden sind, geändert. Die Firma lautet neu: **Ideal Film SA (Ideal Film AG) (Ideal Film Ltd)**, Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Adresse: Münchhaldenstrasse 10, Zürich 8. Zweck der Gesellschaft ist die Produktion von sowie der Handel mit und der Verleih von Filmen aller Art. Die Gesellschaft kann Grundbesitz erwerben, verwalten und veräußern, pachten und verpachten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert; 500 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 umgewandelt worden. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder im SHAu.  
13. Mai 1981  
**Jetronic AG**, bisher in Zürich 11, luftangetriebene Bohr- und Schleifwerkzeuge (SHAB Nr. 58 vom 10. 3. 1980, S. 783). Statuten am 26. 3. 1981 geändert. Neuer Name: **Novatronic AG (Novatronic SA) (Novatronic Ltd)**, Neuer Sitz: Wettswil am Albis. Adresse: Chihlenholzstrasse 36b.

13. Mai 1981  
**Schlumberger Messgeräte AG**, in Zürich 3 (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1980, S. 2902). Die Generalversammlung vom 6. 5. 1981 hat die Statuten geändert. Die 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 sind in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 umgewandelt worden. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder im SHAu.

13. Mai 1981  
**Steinbeck AG**, in Zürich 8, Beteiligung an anderen Unternehmen (SHAB Nr. 86 vom 14. 4. 1981, S. 1162). Thomas W. Rickli, Vizedirektor, wohnt nun in Zug.

13. Mai 1981  
**Pewa AG in Liquidation**, in Andelfingen, pneumatische und hydraulische Steuerventile (SHAB Nr. 177 vom 1. 8. 1977, S. 2514). Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Andelfingen vom 10. 4. 1981 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1981  
**Bank Neumünster**, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 104 vom 29. 4. 1981, S. 1478). Die Prokura von Niklaus Fischer ist erloschen.

13. Mai 1981  
**Hans Löw AG**, in Illnau-Effretikon, Handel mit Wirtschaftsgütern aller Art, insbesondere Kühl- und Ausschankgeräte (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1974, S. 2578). Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Pfäffikon vom 27. 4. 1981 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1981  
**Dimos AG**, in Zürich 9, Vertrieb von Waren aller Art (SHAB Nr. 134 vom 11. 6. 1980, S. 1985). Über diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 24. 3. 1981 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

13. Mai 1981  
**Famolare AG**, in Zürich 8, Kauf und Verkauf von Lederartikeln, Schuhen usw. (SHAB Nr. 17 vom 22. 1. 1980, S. 230). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 8. 5. 1981 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Joseph Famolare, Dr. Jürg Platner und Dr. Hugo Mayr sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie die Unterschrift von Edouard Hans-Ulrich Loppacher sind erloschen. Die Liquidation wird unter der Firma **Famolare AG in Liquidation** durchgeführt. Liquidatorin ist die Allgemeine Treuhand AG, in Zürich.

13. Mai 1981  
**Glowa GmbH**, in Dietikon (SHAB Nr. 158 vom 10. 7. 1950, S. 1790). Die Gesellschafterversammlung vom 4. 5. 1981 hat die Statuten geändert. Neuer Zweck: Fabrikation und Vertrieb von elektronischen Apparaten. Hermann Hofstetter-Schmid ist infolge Todes als Gesellschafter ausgeschieden. Seine Stammeinlage von Fr. 1000 ist infolge Erbschaft auf Klara Hofstetter-Schmid, von Gais AR, in Dietikon, übergegangen. Sodann ist diese Stammeinlage auf Ernst Gloor, von Seon AG, in Widen bei Bremgarten, übergegangen. Gertrud Gloor-Hofstetter ist als Gesellschafterin und Geschäftsführerin ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Ihre Stammeinlage von Fr. 19 000 ist auf Ernst Gloor übergegangen. Aufgrund dieser beiden Abtretungen ist Ernst Gloor einziger Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, die das gesamte Stammkapital ausmacht; er ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat Gertrud Gloor-Hofstetter.

13. Mai 1981  
**Advenco GmbH**, bisher in Bässersdorf (SHAB Nr. 89 vom 18. 4. 1978, S. 1190). Die Gesellschafterversammlung vom 24. 4. 1981 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Winterthur. Adresse: Hermannstrasse 7, Winterthur I. Neuer Zweck: Unternehmensberatung und Übernahme von Treuhandmandaten, sie bietet Dienstleistungen für alle Sparten der betrieblichen Schulung an, führt Schulungen durch und stellt didaktische Materialien, Bücher und Lehrmittel für Schulungszwecke her, die sie vermittelt oder vertreibt. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmen beteiligen. Liegenschaften erwerben, belasten oder veräußern. Das Stammkapital der Gesellschaft ist von Fr. 20 000 auf Fr. 50 000 erhöht worden, indem die Stammeinlagen von Karl-Heinz Huesmann und Emil Rudolf Benz von Fr. 10 000 auf Fr. 25 000 erhöht worden sind.  
13. Mai 1981  
**Cardia Diamanten AG**, in Zürich 1, Waren aller Art, insbesondere Rohdiamanten (SHAB Nr. 98 vom 1. 5. 1981, S. 1374). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.  
13. Mai 1981  
**Eres Aktiengesellschaft**, in Zürich 7, Liegenschaften (SHAB Nr. 168 vom 22. 7. 1975, S. 2015). Die Prokura von Hans E. Lamprecht ist erloschen.  
13. Mai 1981  
**Prorek AG Zürich**, in Zürich 2, Verkauf verschiedener Artikel und Produkte (SHAB Nr. 37 vom 14. 2. 1980, S. 509). Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.  
13. Mai 1981  
**Panofina AG**, in Winterthur II, Backwarenproduktionskette (SHAB Nr. 56 vom 10. 3. 1981, S. 754). Neues Mitglied des VR (Verwaltungsrates) mit Kollektivunterschrift zu zweien: Rudolf Rüfenacht, von Walkringen, in Botmingen. Neues Mitglied des VR ohne Zeichnungsbefugnis: Hans Müller, von Uznach, in Richterswil.  
13. Mai 1981  
**Rehag Regina Handels- & Fabrikations AG**, in Zürich 2, Rohstoffe usw. (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1979, S. 709). Neue Adresse: Stettbachstrasse 129c, Zürich 12.  
13. Mai 1981  
**Frinol AG**, in Dielsdorf, Handel mit Waren aller Art (SHAB Nr. 53 vom 4. 3. 1980, S. 722). Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Dielsdorf vom 5. 5. 1981 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.  
13. Mai 1981  
**Sengstag AG**, in Baretswil, Hard- und Software (SHAB Nr. 299 vom 21. 12. 1979, S. 3997). Statuten am 11. 3. 1981 geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.  
13. Mai 1981  
**Schweizerische Nationalbank, Zweigniederlassung (Agentur) in Winterthur I** (SHAB Nr. 67 vom 23. 3. 1981, S. 894). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird sie im Handelsregister gelöscht.  
13. Mai 1981  
**Zindel & Betschart AG**, in Zürich 1, Führung einer Druckerei (SHAB Nr. 91 vom 23. 4. 1981, S. 1249). Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 30. 3. 1981 wurde das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 2 Satz 2 HRegV von Amtes wegen gelöscht.  
13. Mai 1981  
**Alfa-Laval Contracting and Trading AG**, in Kloten, Anlagen und Bauten aller Art (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1980, S. 2161). Fritz Wyss ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Rudolf Schürch, von Luzern, in Chur.  
13. Mai 1981  
**Rolan AG**, in Bubikon, Erwerb, Veräußerung und Verwaltung von Immobilien (SHAB Nr. 258 vom 4. 11. 1965, S. 3461). Rudolf Singenberger, Präsident des VR (Verwaltungsrates) und Geschäftsführer, und Anny Maria Singenberger, Mitglied des VR, wohnen nun in Hombrechtikon.  
13. Mai 1981  
**Wolfenberg Bau AG**, in Zürich 11 (SHAB Nr. 101 vom 1. 5. 1972, S. 1104). Statuten am 24. 3. 1981 geändert; keine publikationspflichtigen Tatsachen betroffen. Werner Frischi, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrates), nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Max Säggerer, von Bannwil, in Kloten.  
13. Mai 1981  
**Ingenieurbüro Holinger AG**, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 223 vom 24. 9. 1979, S. 3037), mit Hauptsitz in Liestal. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Jaray, von Luzern, in Baden, Mitglied des Verwaltungsrates. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: René Weisskopf, von Pratteln, in Muttenz.  
13. Mai 1981  
**Ryf Kosmetik GmbH**, in Zürich 9 (SHAB Nr. 208 vom 5. 9. 1980, S. 2945). Der Gesellschafter und Geschäftsführer Raymond Peter wohnt nun in Benzenschwil.















**Kraftloserklärungen****Annulations - Annulamenti**

Es wird als nichtig und kraftlos erklärt:

Fr. 5000.- Namensschuldbrief vom 5. Oktober 1949, haftend im 1. Rang auf GB Muhen Nr. 219, Reg.-Parzelle 120.1, lautend auf Bank Suhrental, in Schöftland, als Gläubigerin und Erbengemeinschaft des Siegrist-Habersich Emil, 1904, von Unterbözberg, in Muhen wohnhaft gewesen, als Schuldnerin. (884)

5000 Aarau, den 20. Mai 1981

Bezirksgericht Aarau  
Gerichtskanzlei: Blum

Es wird als nichtig und kraftlos erklärt:

Fr. 20 000.- Namensschuldbrief vom 14. Juni 1932, haftend mit Gesampfandrecht zweiten Ranges auf GB Aarau Nr. 960, Plan 59, Parzelle 1011, GB Aarau Nr. 961, Plan 60, Parzelle 1013, und GB Aarau Nr. 2742, Plan 60, Parzelle 2952, lautend auf Erbengemeinschaft des Dreier Johann, 1899, Weinhändler, von Trub BE, in Aarau wohnhaft gewesen, als Schuldnerin und Gläubigerin. (885)

5000 Aarau, den 20. Mai 1981

Bezirksgericht Aarau  
Gerichtskanzlei: Blum

Es wird als nichtig und kraftlos erklärt:

Fr. 20 000.- Inhaberschuldbrief vom 21. Oktober 1966, Maximalzinsfuß 6%, haftend im 2. Rang mit schiebendem Nachrückungsrecht auf GB Rohr Nr. 748, Parzelle 431, lautend auf Ernst Dubs-Rey, 1927, Schlosser, von Kütigen, in Rohr AG, Hauptstrasse 32, als Schuldner und Pfandgeber. (886)

5000 Aarau, den 20. Mai 1981

Bezirksgericht Aarau  
Gerichtskanzlei: Blum

Par décision du lundi 18 mai 1981, le Tribunal de première instance de la République et Canton de Genève, statuant en Chambre du Conseil, a prononcé l'annulation de la cédula hypothécaire nominative, au nom de l'Helvétia-Vie, Compagnie d'assurances sur la vie, à Genève, au capital de fr. 700 000.-, grevant au 1er rang la parcelle no 1069, index 4, de la commune de Genève, section Plainpalais, inscrite au registre foncier depuis le 4 mars 1957 sous PjB 606, intérêt maximum 6% l'an, lettre A. (873)

1204 Genève, le 18 mai 1981

Tribunal de première instance:  
P. Guillot, greffier

## Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

**Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt**

Das Gütermotorschiff «Fragonard», Reg. Nr. 1297, Eigentümer: All-tank Transport AG, in Basel, ist in das Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt aufgenommen worden. (A644)

4051 Basel, den 12. Mai 1981

Schiffsregisteramt Basel

Das Tankmotorschiff «Niesens», Reg. Nr. 277, ist auf Antrag der Eigentümerin, Lloyd Basel AG, in Basel, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A645)

4051 Basel, den 29. April 1981

Schiffsregisteramt Basel

**Grogg AG, Herzogenbuchsee**

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

**Erste Veröffentlichung**

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 13. Mai 1981 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 150 000.- auf Fr. 75 000.- herabzusetzen. Für das um Fr. 75 000.- herabgesetzte Grundkapital erhalten die Aktionäre der Gesellschaft 150 Aktien von nominell Fr. 500.- der neugegründeten Grogg Kleiderreinigungs AG.

Gemäss Art. 733 OR wird hiermit allfälligen Gläubigern der Gesellschaft bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. Die Anmeldung hat an Notar Hans Fankhauser, 3360 Herzogenbuchsee, zuhanden der Firma Grogg AG, Herzogenbuchsee, zu erfolgen. (A652)

3360 Herzogenbuchsee, den 13. Mai 1981

Hans Fankhauser, Notar  
3360 Herzogenbuchsee

**Recherches opérationnelles SA Rosa, à Château-d'Oex**

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'art. 733 CO

**Deuxième publication**

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société Recherches opérationnelles SA Rosa, à Château-d'Oex, du 13 mai 1981, a décidé de réduire le capital de la société de fr. 150 000.- à fr. 50 000.- par absorption des pertes pour fr. 63 189.80 et par bonification de fr. 36 189.20 au crédit des comptes actionnaires. Par suite de cette réduction, les actions nos 51 à 150 seront annulées.

Les créanciers qui désirent être désintéressés ou garantis conformément à l'art. 733 CO sont avisés qu'ils pourront à cet effet produire leurs créances par écrit dans les 2 mois suivant la troisième publication de cet avis au siège de la société, à Château-d'Oex, c/o Me Claude Favrod-Coune, notaire, Château-d'Oex. (A649<sup>3</sup>)

1837 Château-d'Oex, le 13 mai 1981

L'administration

**Monumenta Historiae Orbis SA en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

**Première publication**

L'assemblée générale extraordinaire du 1er mai 1981 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers sociaux sont invités à produire leurs créances dans le délai d'un mois dès la 3e publication de cet avis, par écrit, accompagnées des pièces justificatives, en mains du liquidateur, M. Pierre A. Pineau, expert-comptable, rue du Rhône 92, 1204 Genève. (A658<sup>3</sup>)

1204 Genève, le 18 mai 1981

Le liquidateur:  
Pierre A. Pineau

**Société Immobilière Agreste en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

**Première publication**

Les créanciers de la Société Immobilière Agreste en liquidation sont priés de produire leur créance auprès du liquidateur, M. Jean Dumont, rue Toepffer 6, 1206 Genève, d'ici au 30 juin 1981, sous peine de forclusion. (A654<sup>3</sup>)

1206 Genève, le 19 mai 1981

Le liquidateur:  
Jean Dumont

**S.I. Sirikit en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

**Première publication**

Cette société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 30 mars 1981.

Conformément à l'art. 742 CO, les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans l'année qui suivra la troisième publication du présent avis, en mains du liquidateur, M. Charles Sfaelcos, expert-comptable, rue de Carouge 36, à Genève. (A655<sup>3</sup>)

1205 Genève, le 22 mai 1981

Le liquidateur

**Cerna S.A., Neuchâtel**

Appel aux créanciers par suite de fusion conformément à l'art. 748 CO

**Première publication**

L'actif et le passif de Cerna S.A., à Neuchâtel, a été repris par suite de fusion selon l'art. 748 CO par voie de succession universelle par la Société immobilière de la Rue Fleury, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel.

Les créanciers de Cerna S.A. sont informés que les dettes de Cerna S.A. ont été transférées sans autre à la Société immobilière de la Rue Fleury, société anonyme à Neuchâtel, et seront payées à l'échéance. Les créanciers ont toutefois la faculté de produire leurs créances jusqu'au 15 juin 1981 auprès de la Société immobilière de la Rue Fleury. (A657<sup>3</sup>)

2000 Neuchâtel, le 19 mai 1981

Société immobilière  
de la Rue Fleury

**Zim S.A., à Neuchâtel**

Appel aux créanciers par suite de fusion conformément à l'art. 748 CO

**Première publication**

L'actif et le passif de Zim S.A., à Neuchâtel, a été repris par suite de fusion selon l'art. 748 CO par voie de succession universelle par la société Nouveaux Grands Magasins S.A., société anonyme ayant son siège à Zurich.

Les créanciers de Zim S.A. sont informés que les dettes de Zim S.A. ont été transférées sans autre à la société Nouveaux Grands Magasins S.A. et seront payées à l'échéance. Les créanciers ont toutefois la faculté de produire leurs créances jusqu'au 15 juin 1981 auprès de la société Nouveaux Grands Magasins S.A. (A656<sup>3</sup>)

2000 Neuchâtel, le 19 mai 1981 Nouveaux Grands Magasins S.A.

**Pré-Landry S. à r. l., Boudry**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 823, 742 et 745 CO

**Première publication**

Par décision du 8 avril 1981, la Pré-Landry S. à r. l., dont le siège est à Boudry, a prononcé sa dissolution et son entrée en liquidation.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances d'ici au 30 juin 1981, en mains du liquidateur, M. Jacques Ribaux, avocat et notaire, Promenade-Noire 6, à Neuchâtel. (A659<sup>3</sup>)

2001 Neuchâtel, le 22 mai 1981

Le liquidateur

**A. Clément S.A. en liquidation, à Villeneuve**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

**Première publication**

Suivant la décision de son assemblée générale extraordinaire du 17 décembre 1980, la société a décidé sa dissolution.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances, par écrit, au plus tard un mois après la 3e publication de cet avis.

Adresse des bureaux de la société en liquidation: c/o André Clément, rue Docteur Gondoux 4, 1844 Villeneuve. (A653<sup>3</sup>)

1844 Villeneuve, le 22 mai 1981

Le liquidateur:  
André Clément

**Aufforderung gemäss Art. 88bis HRegV**

Commercial Hydraulics A.G., in Luzern.

Nachdem die Commercial Hydraulics A.G., in Luzern, das zuletzt eingetragene gewesene Domizil (Tribchenstrasse 78) eingebüsst, ein neues Domizil bisher nicht angemeldet und somit am statutarischen Sitz Luzern offenbar kein Rechtsdomizil mehr hat, wird sie hiermit aufgefordert, innert 30 Tagen den rechtmässigen Zustand wieder herzustellen, widrigenfalls sie von Amtes wegen als aufgelöst erklärt wird. (A650)

6002 Luzern, den 19. Mai 1981

Handelsregisteramt  
des Kantons Luzern

**Auflegung des öffentlichen Inventars**

Das öffentliche Inventar über den Nachlass der am 19. Februar 1981 verstorbenen Frau

Maria-Louise Schmid,

geb. 1922, von Dietwil, wohnhaft gewesen Gemeindefrasse 39, 8032 Zürich, liegt den Beteiligten bei der unterzeichneten Amtsstelle bis zum 22. Juni 1981 zur Einsicht auf.

8030 Zürich, den 18. Mai 1981

Notariat Hottingen-Zürich  
Witikonstrasse 15, 8030 Zürich  
J. Meier, Notar

## Marken Marques Marchi

**Bundesamt für geistiges Eigentum**  
**Office fédéral de la propriété intellectuelle**  
**Ufficio federale della proprietà intellettuale**

## Konflikt mit bereits eingetragenen

— Fabrik- und Handelsmarken bzw.  
 — Geschäftsfirmen

Wir erinnern Sie daran, dass gegen 340 000 Marken und gegen 250 000 Geschäftsfirmen in der Schweiz eingetragen sind. Verlangen Sie daher bei den unten angegebenen Ämtern eine Abklärung darüber, ob die von Ihnen zur Kennzeichnung Ihrer Waren oder Ihres Unternehmens gewählte Bezeichnung mit bereits eingetragenen Marken oder Firmen bzw. -Zusätzen in Konflikt kommen könnte oder nicht. Unter Umständen bewahren Sie sich dadurch vor grossem finanziellem Schaden.

Eidg. Amt für das  
 Handelsregister  
 3003 Bern

Bundesamt für  
 geistiges Eigentum  
 3003 Bern

## Conflit avec

— des marques de fabrique et de commerce, resp.  
 — des raisons de commerce déjà enregistrées

Sachez qu'environ 340 000 marques et 250 000 raisons de commerce sont déjà enregistrées en Suisse. Demandez alors aux offices susmentionnés, si la désignation que vous avez choisie pour distinguer vos produits ou votre entreprise entre ou non en conflit avec des marques, des raisons de commerce ou respectivement des éléments de celles-ci qui sont déjà enregistrés. C'est là une mesure de prudence qui pourra, selon les circonstances, vous éviter de gros dommages financiers.

Office fédéral du  
 registre du commerce  
 3003 Berne

Office fédéral de la  
 propriété intellectuelle  
 3003 Berne

## Collisione con

— marchi di fabbrica e di commercio o con  
 — nomi di ditte già registrati

Sappiate che in Svizzera sono registrati circa 340 000 marchi e circa 250 000 ragioni sociali. Informatevi quindi in tempo presso gli uffici sotto menzionati se la designazione da voi scelta per contraddistinguere i vostri prodotti o la vostra ditta possa entrare in collisione con marchi o con ditte o rispettivamente loro complementi già registrati. È questa una misura di prudenza che, secondo le circostanze, può preservarvi da gravi danni finanziari.

Ufficio federale del  
 registro di commercio  
 3003 Berna

Ufficio federale della  
 proprietà intellettuale  
 3003 Berna

## Eintragungen - Enregistrements

**308826.** Hinterlegungsdatum: 12. März 1981.  
 Verband ostschweiz. landwirtschaftl. Genossenschaften (VOLG),  
 Schaffhauserstrasse 6, 8401 Winterthur. - Fabrikation und Handel.

Nährmittel. (Int. Kl. 5)

## CHICOLI

**308827.** Hinterlegungsdatum: 8. August 1980.  
 Riemberg Products Werner Haas, Poststrasse 10, Lampertheim  
 (Bundesrepublik Deutschland). - Fabrikation und Handel.

Medizinische Munderfrischungsmittel und Pastillen. (Int. Kl. 5)

## BIOXYDENT

**308828.** Date de dépôt: 12 août 1980.  
 Société des Produits Nestlé S.A., 1800 Vevey. - Fabrikation et  
 commerce. - Renouvellement avec extension de l'indication des  
 produits de la marque no 182658. Le délai de protection résultant  
 du renouvellement court depuis le 12 août 1980.

Farines diététiques, aliments diététiques pour enfants et convalescents, aliments diététiques fortifiants; riz et préparations à base de riz, produits de meunerie de céréales; légumes et fruits, conserves de légumes et de fruits; légumes et fruits congelés; viandes et extraits de viande, conserves de viande ou à base de viande; poissons et conserves de poissons, viandes et poissons sous forme congelée; plats cuisinés sous forme congelée; préparations de soupes; sauces; pâtes alimentaires; jus de fruits, boissons rafraîchissantes non alcooliques, sirops et autres préparations pour faire des boissons non alcooliques; thé et extraits de thé; café et extraits de café, succédanés du café, extraits de succédanés du café; desserts, poudings; lait, lait stérilisé, lait évaporé, lait condensé, lait en poudre, boissons non alcooliques à base de lait, yogourt, crème, beurre, fromage, graisses et huiles alimentaires, arômes, condiments, épices, œufs, glaces comestibles, poudres et autres préparations pour glaces comestibles, desserts glacés, conserves de glace. (Cl. int. 5, 29 à 32)

## JOPA

**308829.** Hinterlegungsdatum: 13. August 1980.  
 AquaMatic, Inc., 2412 Grant Avenue Rockford (Illinois, USA). -  
 Fabrikation und Handel.

Ventile zum Regeln von Fluidströmungen; elektromechanische und elektronische Zeitschalter. (Int. Kl. 7, 9)

## AQUAMATIC

**308830.** Hinterlegungsdatum: 15. August 1980.  
 SOLIS Apparatefabriken AG (Fabriques d'Appareils SOLIS S.A.)  
 (Fabricas do Aparatos SOLIS S.A.) (Fabbriche d'Apparecchi SOLIS  
 S.A.) (SOLIS-Apparate-Manufactories Ltd.), Kanalstrasse 11,  
 8152 Glattpfegg (Opfikon). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung  
 mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 182766. Sitz  
 verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. August  
 1980 an.

Elektro-technische und elektro-medizinische Apparate und Geräte aller Art, nämlich Heizkissen, Heissluftduschen, Tellerwärmer, Händetrockner, Wäschetrockner, Rasierapparate, Bestrahlungsapparate, Temperaturregler, Heizteppiche, Heizdecken, Bettwärmer, Haartrockner, Ondulierschere, beheizte Lockenwickler, Infrarotstrahler, Heizapparate, Luftbefeuchter, Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen, Fusswärmer, Toaster, Grill-Automaten, Plattenwärmer, Zahnbürsten, Manicure-Geräte, Gesichtsauna, Trockenhauben, Küchenuhren, elektrische Wecker-Lampen, Intensiv-Lampen sowie Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Lüftungsgeräte aller Art, Wasserleitungs- und Badeanlagen, Borsten, Bürsten, Kämme, Geräte für Körper- und Schönheitspflege. (Int. Kl. 7 bis 11, 14, 21)

## SOLISMATIC

**308831.** Hinterlegungsdatum: 21. August 1980.  
 Gebrüder Nauer AG, 5620 Bremgarten AG. - Handel. - Erneuerung  
 mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 184445. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Juli 1980 an.

Rotweine. (Int. Kl. 33)

## JAEGERBLUT

**308832.** Hinterlegungsdatum: 29. August 1980.  
 Brauerei Feldschlösschen, 4310 Rheinfelden AG. - Fabrikation und Handel.

Bier. (Int. Kl. 32)

**FELDSCHLÖSSCHEN**  
**URBRÄU**

**308833.** Hinterlegungsdatum: 22. September 1980.  
 Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, 8005 Zürich. -  
 Produktion und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 182641. Die  
 Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. September 1980 an.

Schnittblumen und Topfpflanzen. (Int. Kl. 31)

## MIGROSFLOR

**308834.** Hinterlegungsdatum: 22. September 1980.  
 Biochemische Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hafenweg 6,  
 Münster (Westfalen, Bundesrepublik Deutschland). - Fabrikation  
 und Handel.

Milchpulver, Molkenpulver; auch in Tablettenform und/oder mit Aromastoffen als Geschmackszutaten. (Int. Kl. 29, 30)

## PROTENETTES

**308835.** Hinterlegungsdatum: 24. September 1980.  
 Eskimo Textil AG, 8422 Pfungen. - Fabrikation und Handel.

Einziehdecken, Duvels, Kissen, Schlafdecken und Matratzenauflagen. (Int. Kl. 20, 24)

## IGLU

**308836.** Hinterlegungsdatum: 26. September 1980.  
 Nahrin AG, 6060 Sarnen. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung  
 mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 183132. Die Schutzfrist  
 aus der Erneuerung läuft vom 26. September 1980 an.

Nahrungsmittel aller Art, Stärkungsmittel und Aufbaupräparate, einschliesslich Saucen, Gewürze und Gewürzmischungen. (Int. Kl. 5, 29, 30, 31)

## NAHROM

**308837.** Date de dépôt: 26 septembre 1980.  
 Mandoval Limited, 6, St. James's Square, Londres S.W. 1 (Grande-  
 Bretagne). - Fabrikation et commerce.

Compositions pré-mélangées contenant de la vermiculite et du ciment de Portland, qui après mélange avec de l'eau sont utilisées comme protection contre le feu, pour les aciers, bétons et autres surfaces. (Cl. int. 1, 19)

## FENDOLITE

**308838.** Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1980.  
 Henkel & Cie AG, Hardstrasse 55, 4133 Pratteln. - Fabrikation und  
 Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 182097. Die Schutzfrist aus der  
 Erneuerung läuft vom 5. August 1980 an.

Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Seifen (auch parfümierte), Wasch-, Feinwasch-, Bleich-, Spül-, Einweich-, Abwasch- und Reinigungsmittel für Haushalts-, gewerbliche und industrielle Zwecke, Soda, Bleichsoda, Stärke und Stärkeerzeugnisse für Waschzwecke, Putz- und Poliermittel aller Art, Fussbodenpflegemittel, Reinigungsmittel für Kraftfahrzeuge. (Int. Kl. 3)

## DILO

**308839.** Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1980.  
 Henkel & Cie AG, Hardstrasse 55, 4133 Pratteln. - Fabrikation und  
 Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 182098. Die Schutzfrist aus der  
 Erneuerung läuft vom 5. August 1980 an.

Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Seifen (auch parfümierte), Wasch-, Feinwasch-, Bleich-, Spül-, Einweich-, Abwasch- und Reinigungsmittel für Haushalts-, gewerbliche und industrielle Zwecke, Soda, Bleichsoda, Stärke und Stärkeerzeugnisse für Waschzwecke, Putz- und Poliermittel aller Art, Fussbodenpflegemittel, Reinigungsmittel für Kraftfahrzeuge. (Int. Kl. 3)

## MILDA

**308840.** Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1980.  
 Henkel & Cie AG, Hardstrasse 55, 4133 Pratteln. - Fabrikation und  
 Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 182099. Die Schutzfrist aus der  
 Erneuerung läuft vom 5. August 1980 an.

Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Seifen (auch parfümierte), Wasch-, Feinwasch-, Bleich-, Spül-, Einweich-, Abwasch- und Reinigungsmittel für Haushalts-, gewerbliche und industrielle Zwecke, Soda, Bleichsoda, Stärke und Stärkeerzeugnisse für Waschzwecke, Putz- und Poliermittel aller Art, Fussbodenpflegemittel, Reinigungsmittel für Kraftfahrzeuge. (Int. Kl. 3)

## MILDIN

## Mittellungen Communications Comunicazioni

## Schweizerische Nationalbank - Ausweis vom 20. Mai 1981

<b>Aktiven</b>
Gold
Devisen
Sonderziehungsrechte
Inlandportfeuille
- diskontierte Forderungen
- Schatzanweisungen des Bundes*)
Lombardvorschüsse
Wertschriften
- deckungsfähige
- andere
Korrespondenten im Inland
Sonstige Aktiven
<b>Total</b>

\*) inkl. Geldmarktbuchforderungen

<b>Passiven</b>
Eigene Mittel
Notenumlauf
Täglich fällige Verbindlichkeiten
- Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie
- übrige täglich fällige Verbindlichkeiten
Mindestreserven von Banken auf:
- inländischen Verbindlichkeiten
- ausländischen Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten auf Zeit
- eigene Schuldverschreibungen
Sonstige Passiven
<b>Total</b>

## Offizielle Sätze

Offizieller Diskontsatz
Offizieller Lombardzinsfuß
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln
b) für übrige Pflichtlager

<b>Actif</b>
Encaisse-or
Devises
Droits de tirage spéciaux
Portfeuille suisse
- valeurs escomptées
- bons du Trésor de la Confédération*)
Avances sur nantissement
Titres
- pouvant servir de couverture
- autres
Korrespondants en Suisse
Autres postes de l'actif
<b>Total</b>

\*) y compris créances comptables à court terme

<b>Passif</b>
Fonds propres
Billets en circulation
Engagements à vue
- comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie
- autres engagements à vue
Réserves minimales des banques sur:
- les engagements en Suisse
- les engagements envers l'étranger
Engagements à terme
- bons émis par la banque
Autres postes du passif
<b>Total</b>

## Taux officiels

Taux officiel d'escompte
Taux officiel pour avance
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires
a) pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages
b) pour autres stocks obligatoires

## Banque nationale suisse - Situation au 20 mai 1981

Veränderungen seit dem letzten Ausweis  
Changements depuis la dernière situation

Fr.	Fr.
11 903 908 196,95	—
21 359 689 174,68	- 587 716 410,74
23 588 703,15	—
679 847 535,50	- 21 511 553,85
78 578 720,80	- 109 959 900,91
9 554 400,—	—
1 205 442 001,—	—
78 634 916,22	+ 9 061 844,65
218 194 411,84	+ 15 130 366,30
<b>35 557 438 060,14</b>	

Fr.	Fr.
71 000 000,—	—
21 418 914 545,—	- 568 013 130,—
6 668 078 574,65	+ 741 110 866,69
2 902 667 020,73	- 942 016 686,80
—	—
—	—
—	—
—	—
4 496 777 919,76	+ 73 923 295,56
<b>35 557 438 060,14</b>	

%	seit/ depuis le
5	11. 5. 1981
6½	11. 5. 1981
5	12. 5. 1981
5¼	12. 5. 1981

Verordnung  
über die Ausfuhrbeitragsansätze  
für landwirtschaftliche Grundstoffe

Änderung vom 18. Mai 1981

Das Eidgenössische Finanzdepartement verordnet:

I

In Artikel 1 der Verordnung vom 14. Mai 1976 über die Ausfuhrbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe werden die Ausfuhrbeitragsansätze, gültig für den Monat Juni 1981, wie folgt festgesetzt:

Zolltarifnummer	Ansatz je 100 kg Eigengewicht Fr.	Zolltarifnummer	Ansatz je 100 kg Eigengewicht Fr.
ex 0401.10	25.70	1102.12	1.—
0401.20	222.40	ex 1102.14	38.40
ex 0402.10	326.—	1701.20	22.20
ex 0402.10	140.70	1701.30	25.20
ex 0402.20	754.90	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	120.60	1702.10	63.—
ex 0403.10	940.50	1702.16	17.20
ex 0403.10	569.50	1702.18	17.60
ex 0403.12	350.60	1702.20	22.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	0405.20	215.20
0405.22	70.30	ex 1703.10	63.—
		ex 1703.10	12.60
1101.10	38.40	1101.10	38.40

II

Diese Änderung tritt am 1. Juni 1981 in Kraft.

18. Mai 1981 Eidgenössisches Finanzdepartement:  
W. RitschardOrdonnance  
sur les taux des contributions à l'exportation  
des produits agricoles de base

Modification du 18 mai 1981

Le Département fédéral des finances arrête:

I

A l'article 1er de l'ordonnance du 14 mai 1976 sur les taux des contributions à l'exportation des produits agricoles de base, ces taux sont fixés comme il suit pour le mois de juin 1981:

Numéro du tarif des douanes	Taux par 100 kg poids effectif Fr.	Numéro du tarif des douanes	Taux par 100 kg poids effectif Fr.
ex 0401.10	25.70	1102.12	1.—
0401.20	222.40	ex 1102.14	38.40
ex 0402.10	326.—	1701.20	22.20
ex 0402.10	140.70	1701.30	25.20
ex 0402.20	754.90	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	120.60	1702.10	63.—
ex 0403.10	940.50	1702.16	17.20
ex 0403.10	569.50	1702.18	17.60
ex 0403.12	350.60	1702.20	22.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	0405.20	215.20
0405.22	70.30	ex 1703.10	63.—
		ex 1703.10	12.60
1101.10	38.40	1101.10	38.40

II

La présente modification entre en vigueur le 1er juin 1981.

18 mai 1981 Département fédéral des finances:  
W. RitschardOrdinanza  
sulle aliquote dei contributi all'esportazione  
dei prodotti agricoli di base

Modificazione del 18 maggio 1981

Il Dipartimento federale delle finanze ordina:

I

Nell'articolo 1 dell'ordinanza del 14 maggio 1976 sulle aliquote dei contributi all'esportazione dei prodotti agricoli di base, tali aliquote - valide per il mese di giugno 1981 - sono fissate come segue:

Voce di tariffa delle dogane	Aliquota per 100 kg peso effettivo Fr.	Voce di tariffa delle dogane	Aliquota per 100 kg peso effettivo Fr.
ex 0401.10	25.70	1102.12	1.—
0401.20	222.40	ex 1102.14	38.40
ex 0402.10	326.—	1701.20	22.20
ex 0402.10	140.70	1701.30	25.20
ex 0402.20	754.90	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	120.60	1702.10	63.—
ex 0403.10	940.50	1702.16	17.20
ex 0403.10	569.50	1702.18	17.60
ex 0403.12	350.60	1702.20	22.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	0405.20	215.20
0405.22	70.30	ex 1703.10	63.—
		ex 1703.10	12.60
1101.10	38.40	1101.10	38.40

II

La presente modificazione entra in vigore il 1° giugno 1981.

18 maggio 1981 Dipartimento federale delle finanze:  
W. Ritschard

Wirtschaftsgespräche Schweiz-Griechenland

Eine griechische Delegation unter Leitung des Generalsekretärs des Koordinationsministeriums, Stratis Stratigis, führte am 19. Mai im Bundesamt für Ausseiwirtschaft bilaterale Wirtschaftsgespräche. Die schweizerische Delegation wurde von Wirtschaftler Cornelio Sommaruga, Delegierter für Handelsverträge, angeführt. Zur Sprache kamen die wirtschaftliche Lage beider Länder, die Entwicklung der bilateralen Beziehungen und insbesondere die auf Griechenland bezogene Anwendung des Freihandelsabkommens zwischen der Schweiz und den Europäischen Gemeinschaften auf der Grundlage des Zusatzprotokolls, welches am 1. Januar 1981 in Kraft getreten ist.

Die schweizerische Delegation stellte mit grosser Befriedigung fest, dass Griechenland seit anfangs dieses Jahres Mitglied der Europäischen Gemeinschaften ist und damit Teil des europäischen Freihandelsystems, dem auch die Schweiz angehört. Die engen Beziehungen, die zwischen der Schweiz und den Europäischen Gemeinschaften bestehen, werden durch deren Erweiterung vertieft. Zwischen Griechenland und der Schweiz eröffnen sich dadurch neue Möglichkeiten der wirtschaftlichen Zusammenarbeit.

Am 18. Mai hatten Generalsekretär Stratigis und Botschafter Sommaruga an einem Seminar über die Förderung von Direktinvestitionen in Griechenland teilgenommen. Das Seminar fand in Zürich statt und wurde gemeinsam von der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung und der Zürcher Handelskammer organisiert.

Ministertagung der EFTA
Genf, 15. Mai 1981

Die EFTA-Regierungen sind entschlossen, allen protektionistischen Tendenzen zu widerstehen und zur Stärkung des Freihandels in Westeuropa sowie eines offenen Welthandelssystems beizutragen. Dies wurde auf der Ministertagung der EFTA, die unter dem Vorsitz des Vorstehers des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, Bundesrat Fritz Honegger, in Genf abgehalten wurde, erneut bekräftigt.

Nach Erörterung der durch die gegenwärtige Rezession verursachten zunehmenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten, forderten die Minister alle Regierungen auf, die Aufrechterhaltung der in den letzten Jahren erreichten Handelsliberalisierung sicherzustellen und nicht durch ihre Reaktionen auf diese Schwierigkeiten zu gefährden. Es ist wesentlich, dass die OECD-Handelsklärung strikt befolgt wird und die Ergebnisse der Multilateralen Handelsverhandlungen voll und ganz durchgeführt werden. Die Minister betonten auch die Dringlichkeit der Erzielung eines Einvernehmens über eine revidierte OECD-Vereinbarung über Exportkredite. Die Minister unterstrichen, dass es für alle Handelspartner wichtig ist, nicht sektorenweise vorzugehen, sondern den bestehenden multilateralen Rahmen in vollem Umfang zu nutzen, und betonten die Notwendigkeit einer Aufrechterhaltung der Dynamik in der weiteren Verbesserung des offenen Handelssystems.

Bisher haben sich die Wirtschafts- und Beschäftigungslage im EFTA-Raum im allgemeinen weniger ungünstig entwickelt als in vielen anderen Industrieländern. Allerdings geben der voraussichtliche Rückgang des Bruttonationalproduktes auf den wichtigsten Märkten für EFTA-Exporte sowie der andauernde Inflationsdruck und die in den EFTA-Ländern verzeichneten Budget- und Leistungsbilanzdefizite Anlass zu ernster Besorgnis hinsichtlich der Konjunkturmeeaus in den EFTA-Ländern im kommenden Jahr.

Die Minister betonten die Bedeutung fortgesetzter Bemühungen zur Dämpfung der Inflation und unterstrichen die Notwendigkeit von Massnahmen zur Förderung produktiver Investitionen und zur mit telstfristigen Herbeiführung eines nicht von Inflation begleiteten Wachstums. Die Minister riefen auch zu verstärkten Bemühungen auf internationaler Ebene zur Vermeidung übermässiger und stark schwankender Zinssätze auf.

Die international verzeichnete hohe und noch steigende Arbeitslosigkeit wurde von den Ministern als schwerwiegendes wirtschaftliches und soziales Problem angesehen. Die Minister betonten die Notwendigkeit von Politiken zur Wiederherstellung wirtschaftlichen Wachstums und eines hohen Beschäftigungsniveaus sowie zur Verringerung der Inflation. Ein wesentliches Element einer derartigen Strategie müssen Politiken zur Förderung der strukturellen Anpassung sein. Dies kam auch klar zum Ausdruck, als das Konsultativkomitee der EFTA, das in Anwesenheit der Minister unmittelbar vor der Ministertagung der EFTA zusammentrat, alle Aspekte der strukturellen Anpassung der Industrie sowie die künftige Rolle der EFTA erörtere.

Die Minister betonten die Bedeutung einer weiteren Zusammenarbeit in Wirtschaft und Handel mit der Europäischen Gemeinschaft. Als wesentlichen Beitrag zur weiteren Konsolidierung und zum Ausbau der Errungenschaften des Freihandels riefen die Minister zu fortgesetzten Bemühungen zum Abbau noch verbleibender nicht-tarifärer Hemmnisse und zur Wachstumsförderung auf, um sicherzustellen, dass keine neuen Hemmnisse dieser Art geschaffen werden. Die Minister begrüssten die Erweiterung des europäischen Freihandelsystems durch den Beitritt Griechenlands zur EG. Dies bedeutet, dass der Handel zwischen EFTA-Ländern und Griechenland nunmehr von den jeweiligen Freihandelsabkommen erfasst ist.

Bei der Erörterung der Aktivitäten der Assoziation vermerkten die Minister insbesondere die andauernden Bemühungen zur Überwindung technischer Handelshemmnisse und die Überprüfung staatlicher Beihilfen, die in den einzelnen EFTA-Ländern an die Industrie gegeben werden. Es wurde auch festgestellt, dass der EFTA-Industrieentwicklungsfonds für Portugal weiterhin einen wertvollen Beitrag zur Modernisierung und Ausweitung der Industrie in Portugal leistet.

Die Minister nahmen den Rücktritt, ab 30. September 1981, von Charles Müller als Generalsekretär der EFTA zur Kenntnis. Sie drückten Herrn Müller, der nach sechsjähriger Tätigkeit als Generalsekretär bei der EFTA, in das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten zurückkehrt, ihre herzliche Wertschätzung aus. Er habe zur Arbeit der Assoziation einen sehr wertvollen Beitrag geleistet und die Minister wünschten ihm für seine künftigen Aktivitäten Erfolg. Sie ernannten Herrn Per Kleppe, Minister für Planung in der norwegischen Regierung, ab 1. Dezember 1981 zum Generalsekretär.

Sie ernannten den Stellvertretenden Generalsekretär, Herrn Magnus Vahlquist, für die Interimsperiode zum amtierenden Generalsekretär und den Stellvertretenden Leiter der Ständigen österreichischen Delegation bei der EFTA, Dr. Norbert Faustenhammer, ab 1. April 1982 zum Stellvertretenden Generalsekretär. Zu diesem Datum wird Herr Vahlquist in den schwedischen diplomatischen Dienst zurückkehren.

Die nächste Ministertagung wird am 26. und 27. November 1981 in Genf abgehalten werden.

Entretiens économiques Suisse-Grèce

Une délegation grecque, dirigée par le Secrétaire général du Ministère hellénique pour la coordination économique, M. Stratis Stratigis, a eu le 19 mai à Berne, à l'Office fédéral des affaires économiques extérieures, des entretiens économiques bilatéraux avec une délégation suisse, conduite par l'Ambassadeur Cornelio Sommaruga. Délégué aux accords commerciaux. Les pourparlers ont porté sur la situation économique dans les deux pays, sur le développement des échanges bilatéraux et notamment sur l'application de l'Accord de libre-échange Suisse-Communauté Européenne à la Grèce, sur la base du protocole additionnel entré en vigueur le 1er janvier 1981.

A cette occasion la délégation suisse s'est félicitée du fait que depuis le début de l'année en cours la Grèce est devenue non seulement membre à part entière de la Communauté Européenne, mais aussi du système européen de libre-échange auquel participe également la Suisse. Etant donné les nombreux liens contractuels que la Suisse entretient avec la Communauté Européenne, le récent élargissement de celle-ci ouvre des perspectives nouvelles de coopération économique entre la Grèce et la Suisse.

Le 18 mai le Secrétaire général Stratigis et l'Ambassadeur Sommaruga avaient participé à Zurich à un séminaire sur la promotion des investissements directs en Grèce, organisé conjointement par l'Office suisse d'expansion commerciale et la Chambre de commerce de Zurich.

Réunion ministérielle des Conseils de l'AELE
Genève, le 15 mai 1981

Les gouvernements de l'AELE sont déterminés à résister aux pressions protectionnistes et à contribuer au renforcement du système européen de libre-échange et d'un système ouvert du commerce mondial. Cela a été réaffirmé lors de la réunion ministérielle des Conseils de l'AELE qui s'est tenue à Genève sous la présidence du Conseiller fédéral Fritz Honegger, chef du Département fédéral suisse de l'économie publique.

Après avoir examiné les difficultés économiques croissantes créées par la récession actuelle, les ministres ont exhorté tous les gouvernements à veiller à ce que la libéralisation des échanges réalisée ces dernières années soit maintenue et non compromise par des réactions à ces mêmes difficultés. Il est indispensable de s'en tenir strictement à la déclaration sur la politique commerciale de l'OCDE et de mettre en oeuvre pleinement les résultats des négociations commerciales multilatérales. Les ministres ont aussi insisté sur l'urgence de parvenir à un accord sur l'Arrangement révisé de l'OCDE sur les crédits à l'exportation. Insistant sur l'importance qu'il y a pour tous les partenaires commerciaux d'éviter des approches sectorielles mais au contraire de faire intégralement usage du cadre multilatéral existant, les ministres ont souligné la nécessité de poursuivre l'effort entrepris en faveur d'une amélioration continue d'un système commercial ouvert.

Jusqu'ici, l'activité économique et l'emploi dans la zone de l'AELE ont généralement évolué de manière moins défavorable que dans nombre d'autres pays industrialisés. Toutefois, la baisse attendue du produit national brut dans les pays qui sont les principaux marchés d'exportation de l'AELE, alliée à la persistance des pressions inflationnistes et aux déficits budgétaires et de balance courante que connaissent les pays de l'AELE, suscite de graves préoccupations en ce qui concerne les niveaux de l'activité économique de ceux-ci, pour l'année à venir.

Soulignant l'importance d'efforts suivis pour freiner l'inflation, les ministres ont insisté sur la nécessité de prendre des mesures pour encourager les investissements productifs et de chercher à réaliser à moyen terme une croissance non inflationniste. Les ministres des pays de l'AELE ont aussi lancé un appel pour intensifier les efforts au niveau international en vue d'éviter des taux d'intérêt trop élevés et volatiles.

Un chômage élevé et croissant au niveau international a été considéré par les ministres comme un grave problème d'ordre économique et social. Les ministres ont insisté sur l'opportunité de politiques destinées à rétablir la croissance économique et des niveaux d'emploi élevés ainsi qu'à réduire l'inflation. Un élément déterminant de cette stratégie doit consister en des politiques visant à réaliser l'adaptation structurelle. Ce point de vue a été aussi clairement exprimé lorsque le Comité consultatif de l'AELE, qui s'est réuni en présence des ministres la veille de la session des Conseils au niveau ministériel, a examiné l'adaptation structurelle dans l'industrie sous toutes ses formes ainsi que le rôle futur de l'AELE.

Les ministres ont souligné l'importance de développer encore la coopération économique et commerciale avec la Communauté Européenne. Comme contribution essentielle à une consolidation et à une extension ultérieure des réalisations du libre-échange, les ministres ont insisté sur la nécessité de poursuivre les efforts visant à démanteler les obstacles non tarifaires qui subsistent et ont fait appel à la vigilance pour assurer qu'aucune barrière nouvelle de ce type ne soit érigée. Les ministres ont accueilli avec satisfaction l'extension du système européen de libre-échange à la suite de l'adhésion de la Grèce à la CE; par conséquent, les échanges entre pays de l'AELE et la Grèce sont désormais régis par les accords respectifs de libre-échange conclus avec la Communauté.

En examinant les activités de l'Association, les ministres ont pris acte en particulier des efforts soutenus accomplis pour surmonter les obstacles techniques aux échanges et de l'examen des aides gouvernementales accordées à l'industrie dans les différents pays de l'AELE. Il a également été rappelé que le Fonds AELE de développement industriel en faveur du Portugal continue d'apporter une contribution précieuse à la modernisation et à l'expansion de l'industrie au Portugal.

Les ministres ont pris acte de la démission de M. Charles Müller en tant que Secrétaire général de l'AELE, avec effet le 30 septembre 1981. Ils ont rendu un hommage chaleureux à M. Müller, qui retourne au Département fédéral suisse des affaires étrangères après six années passées à l'AELE en qualité de Secrétaire général. M. Müller a apporté une contribution très importante aux travaux de l'Association et les ministres lui ont souhaité plein succès dans ses futures activités. Ils ont nommé M. Per Kleppe, ministre de la planification dans le gouvernement norvégien, Secrétaire général de l'AELE à partir du 1er décembre 1981.

Ils ont aussi nommé le Secrétaire général adjoint, M. Magnus Vahlquist, Secrétaire général ad interim durant la période intérimaire et M. Norbert Faustenhammer, chef adjoint de la Délégation permanente d'Autriche auprès de l'AELE, en qualité de Secrétaire général adjoint dès le 1er avril 1982, date à laquelle M. Vahlquist regagnera le ministère des Affaires étrangères de la Suède.

La prochaine réunion des Conseils au niveau ministériel aura lieu à Genève les 26 et 27 novembre 1981.

Ausdehnung des vollautomatischen Telexverkehrs

Am 1. Juni 1981 wird der Telexverkehr mit Antigua, Chile, Äthiopien, Gibraltar, Grenada, Guam, Haiti, den Marianen, St. Vincent, Svalbard und Tortola (Virginische Inseln, brit.) automatisiert. Die Landeskennzahlen und Zeittakte sind die folgenden:

Table with 4 columns: Land, Landeskennzahlen für an Zentralen höherer Raum angeschlossene Teilnehmer, Landeskennzahlen für an EDW-Zentralen angeschlossene Teilnehmer, Zeittakt

Die noch manuell zu vermittelnden Verbindungen müssen beim Fernplatz Bern der Radio-Schweiz AG, Nr. 391/141 +, bestellt werden. Für Verbindungen nach Gibraltar und Svalbard beträgt die Taxe Fr. 3.90 für die ersten 3 Minuten und Fr. 1.30 für jede weitere Minute. Für Verbindungen nach den übrigen Ländern werden Fr. 30.- für die ersten 3 Minuten und Fr. 10.- für jede weitere Minute erhoben.

Extension du trafic télex automatique

Le 1er juin 1981, le trafic télex sera automatisé avec Antigua, Chili, Ethiopie, Gibraltar, Grenade, Guam, Haïti, Mariannes, St-Vincent, Svalbard et Tortola (Vierges britanniques). Les indicateurs de pays et les cadences sont fixés ainsi qu'il suit:

Table with 4 columns: Pays, Indicateurs de pays pour les abonnés raccordés aux centraux d'abonnement commun, Indicateurs de pays pour les abonnés raccordés aux centraux EDW, Cadence

Les communications à établir encore manuellement devront être commandées à la position télex internationale de Berne Radio-Suisse S.A., no 391/141 +. Pour les communications avec Gibraltar et Svalbard, la taxe est de 3 fr. 90 pour les 3 premières minutes et de 1 fr. 30 pour chaque minute supplémentaire. Dans toutes les autres relations, il sera perçu 30 francs pour les 3 premières minutes et 10 francs pour chaque minute supplémentaire.

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(14. Ausgabe 1979)

Die Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden und umfasst rund 1100 Verbände. Sie enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Organisationen selbst geliefert wurden.

Der Preis des Verzeichnisses beträgt Fr. 12.-.

Es kann beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes gegen Vorauszahlung von Fr. 12.- auf Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Abschlusses vermerken).

Liste des associations professionnelles et économiques de la Suisse

(14e édition 1979)

Ce répertoire a été revu par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail et on y trouve les noms d'environ 1100 associations avec comme jusqu'ici leur adresse, leur année de fondation, leur effectif et le titre de leur périodique. Ces indications sont accompagnées, le cas échéant, des traductions dans les autres langues officielles communiquées par les dites associations.

Le prix de l'exemplaire a été fixé à 12 francs.

La liste peut être obtenue contre versement préalable de fr. 12.- au compte de chèques postaux 30-520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne (avec mention de la commande au verso du coupon).

## Inter-American Development Bank Washington, D.C.

### 7% Anleihe 1976-91 von sFr. 100 000 000

(Valoren-Nummer 879 767)

An die gemäss Ziffer 3 der Anleihebedingungen am 14. Mai 1981 fällig gewordene Tilgungsrate von sFr. 5 000 000 konnten Titel im Nennwert von sFr. 850 000.- am Markt zurückgekauft werden.

Nach dem 14. Mai 1981 verbleiben somit noch Obligationen im Nennwert von insgesamt sFr. 99 150 000.- im Umlauf.

Zürich, im Mai 1981

Im Auftrag:  
Schweizerische Kreditanstalt

## Akzo N.V., Arnhem, Niederlande

### 7% Anleihe 1975-90 von sFr. 60 000 000 nom.

(Valoren-Nummer 533 872)

Es konnten keine Obligationen der Amortisationstranche per 9. Mai 1981 zu den in den Anleihebedingungen festgelegten Bestimmungen zurückgekauft werden.

Somit bleiben per 9. Mai 1981 unverändert sFr. 60 000 000 nom. Obligationen im Umlauf.

Im Mai 1981

Aus Auftrag:  
Schweizerische Bankgesellschaft

## Rhätische Werke für Elektrizität AG, Thusis Elim AG, Thusis

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 3. Juni 1981, 11 Uhr, im Hotel Stern, Reichsgasse 11, 7000 Chur.

Traktanden:

#### I. 61. Generalversammlung RW

1. Entgegennahme des Berichtes über das am 31. Dezember 1980 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle;  
Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung;  
Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1981.

#### II. 14. Generalversammlung Elim

1. Entgegennahme des Berichtes über das am 31. Dezember 1980 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle;  
Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung;  
Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1981.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin auf dem Büro der Gesellschaft in Thusis oder bei einer der nachstehend genannten Stellen zu hinterlegen:

Motor-Columbus AG, Baden  
Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel  
Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel  
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte. Am Versammlungstag werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1980, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen innert der gesetzlichen Frist auf dem Büro der Gesellschaft in Thusis und an den vorgenannten Stellen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich gemäss Art. 11 der Statuten an der Generalversammlung vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Die Vertretung eines Aktionärs kann nur durch einen anderen Aktionär erfolgen.

Thusis, den 12. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## Kammgarnspinnerei Bürglen

### Einladung zur 108. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft

auf Freitag, den 5. Juni 1981, nachmittags 16 Uhr, Haus «Zur Geduld», Marktgasse 22, in Winterthur.

Traktanden:

1. Protokolle der 107. ordentlichen Generalversammlung vom 3. Mai 1980 sowie der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. November 1980.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1980 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der verantwortlichen Organe.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Erhöhung des Aktienkapitals und entsprechende Anpassung der Statuten.
7. Verschiedenes.

Die in Trakt. 1 erwähnten Protokolle, der Geschäftsbericht 1980, die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1980, die Bilanz per 31. Dezember 1980, der Revisionsbericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates zur Kapitalerhöhung und entsprechenden Statutenänderung (Trakt. 6) sind ab 25. Mai 1981 zur Einsicht in unserem Büro in Bürglen aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis 3. Juni 1981, abends, gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Angabe der Aktiennummern in unserem Büro bezogen werden. Ferner besteht die Möglichkeit zum Bezüge der Eintrittskarten unter den gleichen Bedingungen beim Büro der Generalversammlung (Haus «Zur Geduld», Marktgasse 22, Winterthur), zwischen 15 und 15.30 Uhr.

Separate Einladungen werden keine versandt.

8575 Bürglen, den 8. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## Realrück AG, Zürich

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 2. Juni 1981, 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, 8008 Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Bericht über das Geschäftsjahr 1980.
3. Vorlage der Bilanz per 31. Dezember 1980, der Gewinn- und Verlustrechnung 1980 und des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Abnahme und Genehmigung der Bilanz und Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Zürich, den 21. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich

### Einladung zur 57. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 13. Juni 1981, 10 Uhr

Ort der Versammlung: Theater am Stadtgarten, Theaterstrasse 6, 8400 Winterthur (bitte Haupteingang benützen)

Apéritif und Mittagessen: Foyer des Theaters am Stadtgarten

Parkplätze: Tiefgarage im Theater am Stadtgarten oder andere Parkhäuser

Traktanden:

Vortrag des Streichquartetts des Winterthurer Stadtorchesters

1. Begrüssung durch den Präsidenten der RFZ.
2. Kurzreferat von Generaldirektor Dr. Leo Schürmann.
3. Protokoll der 56. ordentlichen Generalversammlung vom 7. Juni 1980.
4. Wahl von 10 Delegierten in die Delegiertenversammlung der Regionalgesellschaft DRS.
5. Abnahme des Jahresberichtes 1980.
6. Abnahme der Jahresrechnung 1980.
7. Beschlussfassung über die Verzinsung der Anteilscheine.
8. Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
9. Budget 1982 der RFZ.
10. Sektionen:  
Rechnung 1980;  
Budget 1982.
11. Abtretung der Radiostudio-Liegenschaften an die SRG.
12. UKW-LoKalradio.
13. Allfällige Anträge von Genossenschaftlern.\*
14. Umfrage.

Anschliessend an die Generalversammlung sind die Genossenschafter und die Gäste zum Apéritif und zum gemeinsamen Mittagessen im Foyer des Theaters am Stadtgarten eingeladen. Der Apéritif wird von der Stadt Winterthur und vom Kanton Zürich spendiert, wir danken herzlich!

Zürich, den 4. Mai 1981

Radio- und Fernsehgenossenschaft Zürich  
Der Vorstand

\*) Anträge von Mitgliedern, welche zur Behandlung kommen sollen, müssen mindestens 7 Tage vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich zur Kenntnis gebracht werden (RFZ-Statuten, § 17).

## Verzinkerei Zug AG

### Einladung zur 67. ordentlichen Generalversammlung

am Freitag, 5. Juni 1981, 11.15 Uhr, am Sitze der Gesellschaft.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 13. Juni 1980.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1980;  
Bericht der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

Im Anschluss daran findet eine

### ausserordentliche Generalversammlung

statt, mit dem

Traktandum: Änderung von Art. 1 der Gesellschaftsstatuten.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle sowie der Antrag für die Änderung der Gesellschaftsstatuten liegen am Sitze der Gesellschaft auf.

Die Zulassung zur Generalversammlung erfolgt gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz.

Zug, den 11. Mai 1981

Für den Verwaltungsrat  
Der Präsident: Dr. H. Straub

## Usenda AG, Zug

### Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am 23. Juni 1981, um 14 Uhr, im Büro von Rechtsanwalt Dr. August Arnold, Contrada di Sassetto 2, 6901 Lugano.

Tagesordnung:

1. Rücktritt eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
2. Wahlen.
3. Diverses.

Teilnahmeberechtigung ist durch Aktienbesitz nachzuweisen.

Ein Verwaltungsratsmitglied

## Gurtenbahn Bern AG

### Einladung zur 82. Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, 9. Juni 1981, 11.15 Uhr, im Hotel Gurten-Kulm.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung und Jahresbericht 1980.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Erteilung von Entlastung an die Verwaltung.
5. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahlen:
  - a. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat;
  - b. Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Gemäss Art. 10 der Statuten haben sich die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, beim Büro der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1980 stehen den Aktionären im Büro der Direktion, Eigerplatz 3, zur Einsicht zur Verfügung.

Bern, den 22. Mai 1981

Der Präsident des Verwaltungsrates  
der Gurtenbahn Bern AG:  
Kurt Schweizer

## Berg- und Sportbahn Adelboden AG Adelboden

### Einladung der Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1980

auf Samstag, den 6. Juni 1981, 20 Uhr, im Parkhotel Bellevue, in Adelboden, mit folgenden

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Bericht über den Unterhalt unserer Anlagen.
8. Bauabrechnung Garage Möser.
9. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 25. Mai 1981 beim Rechnungsführer Herrn Peter Ingold, Kantonbank von Bern, 3715 Adelboden, zur Einsicht vor.

Ausweiskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können von heute an bis 5. Juni 1981 ebenfalls bei Herrn Peter Ingold, oder unmittelbar vor der Versammlung, bezogen werden.

Adelboden, den 29. April 1981

Der Verwaltungsrat

## Sesselbahn Wengernalp Wixi-Lauberhornschulter AG

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 5. Juni 1981, um 15 Uhr, im Hotel Alpenrose, Wengen (Umtausch der Zutrittskarten gegen Stimmausweis ab 14.30 Uhr).

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1980.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Wahlen:
  - a. Verwaltungsrat;
  - b. Kontrollstelle.
5. Orientierung über Sesselbahn Wixi-Faldboden und Eggplätz-Skilift.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 25. Mai 1981 bei der Direktion der Bahnen der Jungfrau-Region, Metropole, Interlaken, zur Einsichtnahme auf.

Interlaken, den 22. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## Zum Hagental AG, Basel

### Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 10. Juni 1981, 15 Uhr, im Restaurant Da Emilio, Neuweilerplatz, Basel. Zur Behandlung gelangen folgende

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Décharge-Erteilung.
6. Wahlen.
7. Anträge und Diverses.

Bilanz und Berichte können am Sitz der Gesellschaft nach vorheriger telefonischer Anmeldung eingesehen werden.

Im Namen des Verwaltungsrates:  
R. Tissot

## Holzstoff AG, Basel

### Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 20. Mai 1981 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1980 gegen Coupon Nr. 4 eine Dividende von

Fr. 50.- brutto

abzüglich 35% eidg. Verrechnungssteuer auszuzahlen.

Die Dividende kann ab 21. Mai 1981 bei den nachstehenden Zahlungsstellen erhoben werden:

Schweizerischer Bankverein, Basel  
Schweizerische Bankgesellschaft, Basel  
Bankhaus La Roche & Cie., Basel

Basel, den 20. Mai 1981

Die Geschäftsleitung

## Gas- und Wasserwerk Schwyz AG

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 1. Juni 1981, 16.30 Uhr, im Restaurant Rosengarten, Seewen-Schwyz.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1980.
3. Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1980.
4. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Betriebsleitung.
5. Anträge der Vome Effekten Holding SA, Luxemburg, betreffend Statutenänderung wegen Kapitalerhöhung und Aktiensplitt.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht wird den Aktionären ab 22. Mai 1981 auf Verlangen zugestellt oder kann im Büro der Gesellschaft bezogen werden.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis spätestens 29. Mai 1981, mittags, ausgegeben.

Seewen-Schwyz, den 18. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## SECURA Versicherungsgesellschaft, Zürich

### Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Mai 1981 hat beschlossen, eine Dividende von 7% auf dem Aktienkapital auszurichten.

Nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer werden je Prioritätsaktie von Fr. 100.- netto Fr. 4.55 und je Stammaktie von Fr. 200.- netto Fr. 9.10 ausbezahlt.

Die Dividende kann ab sofort gegen Ablieferung von Coupon Nr. 10 an folgenden Orten bezogen werden:

an der Schalterkasse unseres Hauptsitzes, Löwenstrasse 32, 8001 Zürich;

bei unseren Geschäftsstellen in Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Freiburg, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Martigny, Neuenburg, St. Gallen, Thun, Winterthur und Zürich;

beim Hauptsitz der Migros Bank, Seidengasse 12, 8001 Zürich, und bei deren Geschäftsstellen in Zürich, Wallisellen, Basel, Schönbühl, Genf, Lugano, Chiasso und Winterthur.

Zürich, den 15. Mai 1981

Der Verwaltungsrat



## Zellweger Uster AG, Uster

### Dividende 1980

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1981 wird auf den Partizipationsscheinen (PS) der Zellweger Uster AG für das Geschäftsjahr 1980 folgende Dividende ausgerichtet:

Bruttodividende 17%	Fr. 17.-
abzüglich 35% eidg. Verrechnungssteuer	Fr. 5.95
Nettoausszahlung pro Partizipationsschein	Fr. 11.05

Die Auszahlung erfolgt gegen Abgabe des Coupons Nr. 4 spesenfrei an den Kassen unserer Gesellschaft oder bei jeder Geschäftsstelle des Schweizerischen Bankvereins.

Die Dividende von 17% auf den Namenaktien wird den Aktionären entsprechend dem Eintrag im Aktienregister direkt übertragen.

Uster, den 22. Mai 1981

Der Verwaltungsrat

## Roco Conserven Rorschach

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Mai 1981 hat für das Geschäftsjahr 1980 die Ausschüttung folgender Dividenden beschlossen:

	Inhaberaktie Serie A	Namenaktie Serie B
Dividende brutto	Fr. 35.-	Fr. 7.-
abzüglich Verrechnungssteuer	Fr. 12.25	Fr. 2.45
Netto-Ausszahlung	Fr. 22.75	Fr. 4.55

Die Auszahlung erfolgt ab sofort gegen Vorweisung von Dividendencoupon Nr. 13 bei den nachstehend genannten Zahlstellen:

St. Gallische Kantonalbank	Rorschach
Thurgauische Kantonalbank	Weinfelden
Schweizerischer Bankverein	Rorschach
Schweizerische Bankgesellschaft	Rorschach
Schweizerische Kreditanstalt	St. Gallen
Schweizerische Volksbank	St. Gallen
Bank Wegelin & Co.	St. Gallen
St. Gallische Creditanstalt	St. Gallen
Handelsbank N.W.	Zürich
Bank Leu AG	Zürich
Roco Conserven Rorschach	Rorschach

sowie bei den Niederlassungen der genannten Banken in der Schweiz.

Rorschach, den 20. Mai 1981

Der Verwaltungsrat



## Heuer-Leonidas SA, Bienne

### Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

#### assemblée générale ordinaire

pour le mardi 9 juin 1981, à 16 h., à l'Hôtel Elite, à Bienne (2 minutes de la gare).  
(Ouverture du bureau à 15 h. 30.)

#### Ordre du jour:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 11 juin 1980.
2. Rapport de gestion sur l'exercice 1980.
3. Approbation des comptes.
4. Décharge au conseil d'administration.
5. Exposé de l'administrateur-délégué sur les perspectives de l'entreprise.
6. Divers.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont mis à votre disposition au siège de la société.

Les propriétaires d'actions au porteur sont priés de retirer leur(s) carte(s) d'admission à l'assemblée générale jusqu'au 5 juin 1981 dans les banques suivantes.

Société de Banque Suisse, à Bienne et à Bâle  
Union de Banques Suisses, à Bienne  
Crédit Suisse, à Bienne  
Banque Populaire Suisse, à Bienne  
Guyerzeller Zurmont Bank AG, à Zurich  
Banque Hentsch & Cie, à Genève

Les cartes d'admission seront remises contre dépôt des titres ou contre présentation d'une attestation bancaire garantissant le dépôt des titres jusqu'au lendemain de l'assemblée générale.

Bienne, le 22 mai 1981

Au nom du conseil d'administration  
Le président: Dr. W. Ryser

## CGF Compagnie de Gestion Financière Genève

### Convocation pour l'assemblée générale ordinaire

jeudi 18 juin 1981, à 16 h., au siège de la société, rue Robert-Etienne 10, à Genève.

#### Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'exercice 1980.
2. Présentation du bilan et du compte de pertes et profits au 31 décembre 1980.
3. Rapport des contrôleurs.
4. Discussions et votes sur ces rapports et décharge au conseil et aux contrôleurs.
5. Elections statutaires.
6. Divers et propositions individuelles.

Le compte de pertes et profits, de même que le rapport de l'organe de contrôle et le rapport de gestion, sera mis à la disposition des actionnaires au siège de la société, dix jours avant l'assemblée.

Le conseil d'administration

## SI Grand-Lancy «B»

### L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mardi 2 juin 1981, à 9 h., au siège de la société, rue Ecole-de-Chimie 4, c/o Fiduciaire René Gilliéron, à Genève.

#### L'ordre du jour sera le suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation et décharge au conseil.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le conseil d'administration

## Société Anonyme de Développement Agricole SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi 3 juin 1981, à 17 h., dans les bureaux de la société, rue de Romont 29, à Fribourg.

#### L'ordre du jour est le suivant:

1. Nomination d'un organe de contrôle.
2. Divers.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront justifier la propriété des titres qu'ils représenteront.

Le conseil d'administration

## SI Pontets-La-Praille «C»

### L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 11 juin 1981, à 10 h. 30, au siège de la société, rue Ecole-de-Chimie 4, c/o Fiduciaire René Gilliéron, à Genève.

#### L'ordre du jour sera le suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation et décharge au conseil.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le conseil d'administration

## Chemins de fer fribourgeois

### Assemblée générale des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi 5 juin 1981, à 16 h. 15, à l'Hôtel de Ville, à Bulle.

#### Ordre du jour:

1. Approbation du rapport de gestion et des comptes de l'année 1980.
2. Décharge aux organes de contrôle.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport de gestion sont à disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à Bulle et au secrétariat de la compagnie, rue des Pilettes 3, à Fribourg.

Messieurs les actionnaires se légitimeront par la production de leurs actions, jusqu'au mercredi 3 juin 1981, à 18 h., auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées.

Fribourg, le 22 mai 1981

Le conseil d'administration

## Société Immobilière de Marin-St-Blaise NE

### L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 4 juin 1981, à 11 h. 30, à l'étude Thorens, St-Blaise.

#### Ordre du jour:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale du 11 juillet 1980.
2. Comptes 1980, rapports et décisions.
3. Nominations statutaires.
4. Divers.

Le bilan et le compte de pertes et profits, de même que le rapport des vérificateurs de comptes peuvent être consultés à l'étude de Jean-Jacques Thorens dès le 25 mai 1981.

St-Blaise, le 22 mai 1981

Le conseil d'administration

## Young Sprinters Neuchâtel-Sports Hockey-club SA, à Neuchâtel

### Assemblée extraordinaire des actionnaires

le vendredi 5 juin 1981, à 11 h., à l'étude de Me Emer Bourquin, rue des Terreaux 9, à Neuchâtel.

#### Ordre du jour:

1. Augmentation du capital-actions.
2. Modification des statuts.

## Brunson Foncière SA, Bagnes (ex-Six-Blanc SA)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 5 juin 1981, à 11 h., à la Maison d'école, à Brunson.

#### Ordre du jour:

1. Lecture et approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale ordinaire.
2. Rapport de l'administration.
3. Présentation des comptes.
4. Rapport du contrôleur aux comptes.
5. Approbation des comptes et décharge à l'administration.
6. Nominations statutaires.
7. Propositions individuelles et divers.

Les bilan, rapport du contrôleur aux comptes et rapport d'administration sont à la disposition des actionnaires au siège social de la société chez M. Pierre Baillifard, à Brunson-Bagnes, ou à son siège administratif, avenue du Général-Guisan 44, à Pully-Lausanne.

Bagnes, le 22 mai 1981

Le conseil d'administration

## Compagnie du chemin de fer d'Yverdon à Sainte-Croix

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 19 juin 1981, à l'Hôtel de Ville, d'Yverdon, en

### assemblée générale ordinaire

à 15 h. 15 (feuille de présence à 14 h. 45), avec

#### l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires.
2. Nominations.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires au siège social à Yverdon 10 jours avant l'assemblée générale.

Les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées jusqu'au 15 juin 1981 sur l'indication des numéros d'actions, au siège social à Yverdon, à la BCV, à Lausanne, Yverdon et Sainte-Croix; à la Banque Vaudoise de Crédit et à la Banque Piguet, à Yverdon.

Le conseil d'administration

**Demandez à l'administration de la Feuille officielle  
suisse du commerce un exemplaire-spécimen gra-  
tuit de la revue mensuelle «La Vie économique»**

## Société Anonyme Immobiliare Porto Pino Vaduz

### Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le mardi 30 juin 1981, à 16 h., auprès de la Genfido SA, via della Pace 9, Locarno.

#### Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Présentation du bilan et des comptes clos au 31 décembre 1980.
3. Rapport de l'organe de contrôle.
4. Vote sur l'approbation du rapport de gestion et des comptes de l'exercice 1980 et sur la décharge au conseil d'administration.
5. Nominations statutaires.
6. Divers et propositions individuelles.

Vaduz, le 19 mai 1981

Le conseil d'administration

## Condensateurs Fribourg SA

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

lundi 1er juin 1981, à 15 h. 30, au siège de la société.

#### Ordre du jour:

1. Opérations statutaires.
2. Nominations.
3. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, arrêtés au 31 décembre 1980, le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs sont à disposition des actionnaires à partir de vendredi 22 mai 1981 à la Banque de l'Etat de Fribourg.

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg, avant le 29 mai 1981 ou au bureau de la société.

Le conseil d'administration

## Syndicat immobilier FIBA «G»

### Convocation des porteurs de parts

Messieurs les porteurs de parts sont convoqués à

### l'assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra le mercredi 17 juin 1981, à 11 h., au Centre Interprofessionnel de la Fédération des Syndicats Patronaux, salle «A», rue de St-Jean 98, 1201 Genève.

#### Ordre du jour:

1. Contrôle des présences.
2. Approbation du procès-verbal de la dernière assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1981.
3. Informations et décisions relatives à la mise en valeur des actifs immobiliers.
4. Informations comptables.
5. Divers.

S.S.G.I.  
J. Ed. Kramer SA  
J. Raemy, dir.

## Société Immobilière de l'Hôtel du Rhône

Messieurs les actionnaires de la Société Immobilière de l'Hôtel du Rhône sont convoqués pour le jeudi 11 juin 1981, à 11 h. 30, à l'Hôtel du Rhône, quai Turretini, à Genève, en

### assemblée générale ordinaire

#### Ordre du jour:

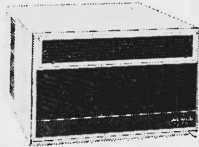
1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et vote sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration de sa gestion.
5. Elections statutaires.
6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social à Genève, dès le lundi 1er juin 1981. Pour pouvoir prendre part à cette assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres, jusqu'au lundi 8 juin 1981 au plus tard, au bureau de la société, rue Le Corbusier 16, Genève.

Genève, le 20 mai 1981

Le conseil d'administration

CLIMATISEURS



**Airwell**

Les premiers dans toute l'Europe

Climatiseurs individuels Split-System

Consoles à refroidissement à eau et à air

Armoires à refroidissement à air et à eau

Pompes à chaleur

dès 1.350.-

Importateur pour la Suisse:

18, rue des Pâquis - 1201 Genève - 022 32 20 50

**HUBER**

AIR CONDITIONNÉ S.A.

Wir haben in unserem Unternehmen die EDV eingeführt und verkaufen deshalb unseren

### Buchungsautomat

System NCR 299, mit allem Zubehör. Sehr günstiger Preis.

Schaer Thun AG, Druckerei und Verlag, 3600 Thun  
Telefon 033 21 66 91, intern 35

### STABILO BOSS Leuchtmarkierer



Aut. Telefonbeantworter bei Barzahlung / 5% Hörprobe: 01/69 42 40 Verkauf: 01/251 46 32

### FILTRON®



Filtron, le nouvel appareil à épurifier l'eau. Fabriqué par Fichtel & Sachs. Simple et sûr. Ne pèse que 300 g. Avec batterie longue durée. Indispensable pour vos voyages à l'étranger. Fr. 95.- Dans les entreprises d'électricité, les drogueries et les grands magasins. ANSON SA 8003 Zurich Agence: 01 35 95 12 1003 Lausanne 021 22 92 88

Wir übernehmen laufend Liquidations- und Überschussposten aller Art von Fabriken, Konkursämtern, Banken usw.

### Roby's Überschusswaren AG

Amerbachstrasse 45, 4057 Basel  
Tel. 061 32 76 66, Telex 652 58

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

## Ein überzeugender Computer



### mit überzeugenden Programmen

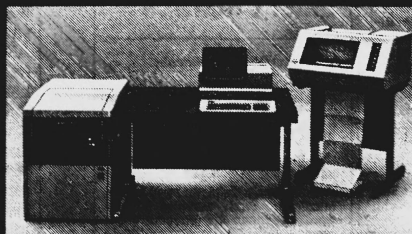
komfortable, vielseitige Standardprogramme, individuell anpassungsfähig

Finanzbuchhaltung mit Fremdwährung direkter Debitoren/Kreditoren mit Fremdwährung Übertrag auf Lohnbuchhaltung Kostenstelle

Kostenstellenrechnung, BAB Baustellenabrechnung Auftragsbearbeitung/Fakturierung/Lagerbewirtschaftung/Bestellwesen

Wertschriftenverwaltung Adressverwaltung

Branchenbezogene Programmpakete für Treuhand- und Bauunternehmen



### und überzeugendem Service

**Pebe Datentechnik AG**  
Oberwiesenstrasse 13 8500 Frauenfeld  
Telefon 054 3 31 21

**COMPUTER**

Überzeugen Sie uns  Wir wünschen den unverbindlichen Besuch Ihres Spezialisten für  Senden Sie uns bitte Unterlagen für  CTM Computer  CTM Textsysteme

Firma \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
zuständig \_\_\_\_\_ SHA

Ausschneiden und einsenden an  
Pebe Datentechnik AG, Oberwiesenstrasse 13, 8500 Frauenfeld



## Sodimar SA, Fribourg

Les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu lundi 15 juin 1981, à 11 h., dans les bureaux de la Fiduciaire Borloz SA, rue de Bourg 27, à Lausanne.

Ordre du jour: statutaire

(en particulier remplacement de l'administrateur unique, décédé).

Comptes annuels et rapports à disposition des actionnaires, à l'adresse précitée, dès le 25 mai 1981.

La liste de présence à l'assemblée sera établie sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt bancaire.

Lausanne, le 18 mai 1981

Le curateur

## Le Sillon Romand SA, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 11 juin 1981, à 11 h. 30, au Centre d'information et d'arts graphiques, avenue de la Gare 33, à Lausanne, 11<sup>e</sup> étage, salle panoramique.

Ordre du jour:

1. Constatations légales.
2. Rapport de gestion et rapport de l'organe de contrôle.
3. Adoption des comptes et répartition du bénéfice.
4. Décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
5. Elections au conseil d'administration.
6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de l'organe de contrôle seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 27 mai 1981 au siège de la société.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale sont priés de demander une carte de participation au siège de la société, avenue de la Gare 33, à Lausanne.

Le conseil d'administration

## Forinex SA, Bâle

Les actionnaires sont convoqués à la

### 12<sup>e</sup> assemblée générale ordinaire

de la société, le mardi 16 juin 1981, à 14 h., dans les bureaux de la Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA, Aeschenvorstadt 48, à Bâle, à l'effet de délibérer sur

l'ordre du jour suivant:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 5 juin 1980.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Bilan au 31 décembre 1980 et compte de pertes et profits pour l'exercice 1980.
4. Rapport de l'organe de contrôle.
5. Présentation d'un rapport spécial de l'organe de contrôle concernant les participations.
6. Approbation des comptes de l'exercice 1980.
7. Répartition du bénéfice de l'exercice 1980.
8. Décharge aux administrateurs.
9. Elections statutaires.
10. Divers.

Les actionnaires seront priés de justifier de leur qualité et du nombre d'actions qu'ils détiennent.

Genève, le 7 mai 1981

Pour le conseil d'administration  
Le secrétaire: Henri Calame

## Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Ouchy

### L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 3 juin 1981, à 15 h. (feuille de présence à 14 h. 30), à la Banque Cantonale Vaudoise, salle du Conseil général, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Seuls les actionnaires régulièrement inscrits au registre des actions pourront exercer leurs droits; aucun transfert ne sera enregistré du 5 mai au 3 juin 1981.

Le conseil d'administration

Im Rahmen der Verwertung des Vermögens der Mosterei und Obstverwertungsgenossenschaft Murten in Nachlassliquidation, Murten, schreibt die unterzeichnete Liquidatorin folgende

## Grundstücke und Gebäude

zum freien Verkauf aus:

### Grundbuch Murten Nr. 5027

- Grundstückfläche 2965 m<sup>2</sup>
- Bauzone: Wohn- und Gewerbezone
- Mostereigebäude mit Wäscherei, Wohnhaus/Büroteil und Brennerei
- Lagerraum in Keller, Parterre und 1. Stock zirka 8300 m<sup>2</sup>
- 4 eingebaute Borsaritanke zu 325 hl
- Warenlift, 1200 kg Tragkraft
- Garagen und Lagerschuppen
- Rohöl- und Benzintanks zu je 5000 l
- Gebäudeversicherungs-Wert Fr. 1 759 400.-

### Grundbuch Meyriez Nr. 154A, 154B und 161

- Grundstückfläche insgesamt 3696 m<sup>2</sup>
- Lagergebäude Nr. 58 (Obsthalle)
- Presshaus mit Silo Nr. 111
- Lagerraum in Parterre und 2 Keller: rund 5200 m<sup>2</sup>
- Gebäudeversicherungs-Wert Fr. 844 300.-

Besichtigungen der ausgeschriebenen Objekte können mit der Liquidatorin vereinbart werden.

Schriftliche Offerten sind erbeten bis zum 15. Juni 1981 an die Liquidatorin:

Schweizerische Treuhandgesellschaft  
Spitalgasse 2, 3011 Bern  
Telefon 031 22 74 64

## Nichtigerklärung

Das Sparheft Nr. 106078 der Ersparniskasse Biel wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert dreissig Tagen, unter Nachweis seiner Rechte, bei der Ersparniskasse Biel vorzuweisen. Andernfalls wird der Gläubiger die Urkunde im Sinne von Art. 90 OR kraftlos erklären.

Biel, den 18. Mai 1981

Ersparniskasse Biel

Wir können Ihnen einen der schönsten

## Wohnsitze im Kanton Tessin

zum Kauf anbieten.

Grosszügiger Ausbau für höchste Ansprüche.

13 000 m<sup>2</sup> Parkanlagen mit einmaligem Baumbestand, unverbaubare Aussichtslage mit Blick auf den See, Nähe Golfplatz. Einzigartige Gelegenheit für Natur- und Parkliebhaber.

Kapitalkräftige Interessenten melden sich unter Postfach 272, 4006 Basel.

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

## Offerten unter Chiffre . . .

### 1. Für den Offertenschreiber

Offerten auf Chiffre-Insertate sollen in der Regel keine Beilagen von Wert enthalten. Legen Sie also keine Originalzeugnisse bei, sondern Abschriften oder Fotokopien.

Nur für verlangte Rücksendungen ist das Porto beizulegen.

Falls Ihnen die Beilagen nicht innert nützlicher Frist zurückgeschickt werden, können Sie unter der gleichen Chiffre-Nummer schriftlich eine Rücksendung verlangen. Solche Briefe werden von uns sofort an den Auftraggeber weitergeleitet. Die Adressen von Chiffre-Insertaten werden weder auf telefonische noch schriftliche Anfragen bekanntgegeben.

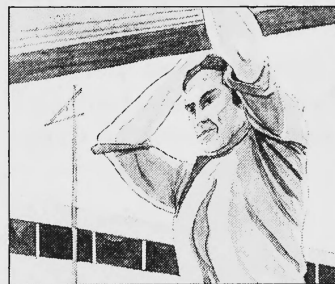
Nach allgemeiner Regel werden Massensendungen oder Angebote, die inhaltlich nicht direkt dem Zweck der Inserate entsprechen, nicht weitergeleitet.

### 2. Für den Empfänger von Offerten

Der Empfänger von Offerten sollte seine Auswahl möglichst rasch treffen und eingereichte Unterlagen mit seiner Antwort zurücksenden.

Publicitas Bern

# Die ARTISANA Kollektiv-Versicherung hat zwei gute Seiten



## Für den Arbeitgeber:

- Der vertraglich oder gesetzlich geregelte Lohnanspruch Ihrer Mitarbeiter bei Krankheit oder Unfall ist voll gedeckt.
- Als vom Bund anerkannte Krankenversicherung garantiert Ihnen die ARTISANA grösstmögliche Sicherheit nach KUVG und ein optimales Prämien-/Leistungs-Verhältnis.
- Zusatzversicherungen für Sie und Ihre Angehörigen können zu vorteilhaften Konditionen eingeschlossen werden.
- Kollektivversicherungen sind Erfahrungs- und Vertrauenssache. Über 3500 Firmen haben mit der ARTISANA Verträge abgeschlossen und sind mit ihr zufrieden. Sie ist auch für Sie der richtige Partner.

## Für den Arbeitnehmer:

- Sie profitieren von einem Versicherungsschutz, der weit über die nach OR vorgesehene Mindestleistung hinausgeht.
- Einmal in die ARTISANA aufgenommen, bleibt die Mitgliedschaft – und damit Ihre Sicherheit – lebenslanglich gewahrt.
- Sie können für sich und Ihre Angehörigen die persönliche Krankenversicherung zu besonders günstigen Prämien miteinschliessen.
- Bei Austritt aus der versicherten Firma haben Sie das Recht, innert 30 Tagen in die Einzelversicherung der ARTISANA überzutreten.

# ARTISANA

Krankenversicherung vom Bund anerkannt

Direktion: ARTISANA Krankenversicherung, Effingerstrasse 59, 3000 Bern 14, 031 25 58 55  
Geschäftsstellen und Agenturen in Agrau 064 24 37 55, Basel 061 23 63 12,  
Bellinzona 092 25 43 48, Bern 031 25 58 55, Chur 081 22 71 72, Freiburg 037 22 56 55,  
Luzern 041 04 04 22, Näfels 058 34 20 67, St. Gallen 071 24 05 33, Solothurn 065 22 93 22,  
Weinfelden 072 22 57 78, Zürich 01 363 26 50.